Berlin, 04.08.2016

Presse-Mitteilung

Zwei auf einen Streich

Wasserspielplatz und Fabelwald eröffnen im Tierpark Berlin

Doppeltes Kinder-Glück: Mitten in den Sommerferien wartet der Tierpark mit zwei neuen Höhepunkten für die kleinen Besucher auf. Am 4. August wurde der alte Wasserspielplatz neu eröffnet und im mystischen Fabelwald neben dem Restaurant Patagona erwarten die Kinder viele neue Abenteuer.

Badespaß mit Tradition: Als Zeitdokument für die Architektur der 1950er Jahre steht der alte Kinderspielplatz direkt neben dem Streichelzoo unter Denkmalschutz. Bei der Modernisierung war somit viel Fingerspitzengefühl gefragt. Neue Sicherheitsvorschriften bereiteten dem Badevergnügen 1994 vorerst ein Ende. Zum Ententeich umfunktioniert, lockte das Becken mehr als zwei Jahrzehnte lang nur Tiere zum Bade. Nun feiert der Tierpark das große Comeback der Plansche. Unter dem Motto „Ein Tag am Meer“ entstand ein moderner Wasserspielplatz für Kinder zwischen 3 und 6 Jahren, der die ursprüngliche Strand-Idee aufgreift und zeitgemäß interpretiert. Wasser marsch: Wo früher Enten plantschten, sorgen nun in den Boden eingelassene Wasserdüsen für sprudelnde Freude und quietschvergnügte Kinder. Auf mehr als 4.000m² erinnern zahlreiche maritime Elemente Groß und Klein an einen Urlaub an der Ostsee.

Doch hier hört der Spaß noch nicht auf: Während die Erwachsenen sich auf der Terrasse des kürzlich neu eröffneten Restaurants Patagona im Schatten der großen Bäume bei einer Tasse südamerikanischem Kaffee erholen, stürzen sich die Kinder frisch gestärkt schon wieder ins nächste Abenteuer. Der mystische Fabelwald nebenan lockt auf 4.500m² mit unerforschten Geheimnissen. Für die Kleinsten liegt ein, wie aus dem Märchenbuch gefallener, Buchstabensalat in einer weichen Sandfläche direkt neben der Terrasse des neuen Restaurants. Hier, im Vorgarten von Fabelwesenforscher Dr. Linde, haben die Eltern ihre Kinder bestens im Blick.

Gleich dahinter beginnt das Abenteuer für die größeren Eroberer ab 6 Jahren. Ein überdimensionales Büchertor führt in eine verwunschene Zauberwelt und ist gleichzeitig der Schlüssel zum Entdecken des märchenhaften Waldspielplatzes. Die Reise führt hinab in ein Flusstal durch eine Gerölllandschaft, in der Trolle zu tollen Kletterfelsen versteinert sind. Hinter jeder Ecke dieser verzauberten Landschaft wartet ein neues Abenteuer darauf entdeckt zu werden. Verstecken, klettern und balancieren – hier können Kinder ihren Bewegungsdrang voll ausleben! Ein Weidentunnel führt zum grünen Kronenhain, wo die tapferen Abenteurer ab September ihre Kletterkünste unter Beweis stellen können - das

Kletternetz ist eine Spezialanfertigung für den Tierpark und wird derzeit noch nach individuellen Vorgaben gefertigt.
Und es gehört schon eine große Portion Mut dazu, sich in das Labyrinth des Bruchwaldes zu wagen, wo sich der gefährliche Wüterich versteckt hält. Hat sich in der Benjeshecke nicht gerade etwas bewegt? Bloß nicht verloren gehen!

Beide Spielplätze wurden mit rund 1,6 Millionen Euro aus dem 5 Millionen Euro Maßnahmenpaket des Senats finanziert. „Das 2014 bewilligte Maßnahmenpaket ist offensichtlich bestens genutzt worden“, lobt Dr. Matthias Kollatz-Ahnen, Senator für Finanzen des Landes Berlin, die Ergebnisse der Umbaumaßnahmen. „Nach der Erneuerung des Eingangsbereiches am Bärenschaufenster ist dies ein weiteres Beispiel dafür, dass sich auch mit kurzfristigen Maßnahmen die Attraktivität des Tierparks Berlin steigern lässt. Das wird sich auch weiterhin positiv auf die Besucherzahlen auswirken.“

Die Entwürfe für die Neugestaltungen stammen vom Berliner Architekturbüro dan pearlman Erlebnisarchitektur. Für die Umsetzung sind die Landschaftsarchitekten des Büros skp.berlin Gebäude & Landschaften GmbH sowie Genius Ingenieurbüro GmbH und Ingenieurbüro Obermeyer verantwortlich. Die Bauzeit dauerte von März bis August 2016. Frank Bruckmann, Aufsichtsratsvorsitzender der Zoo Berlin AG, zeigt sich begeistert: „Für Europas größten Tierpark ist ein zweiter Spielplatz eine große Bereicherung, die eigentlich schon lange überfällig war. Ich freue mich, dass der Tierpark nun als Ausflugsziel für Familien noch weiter an Qualität gewonnen hat.“ Auch Zoo- und Tierparkdirektor Dr. Andreas Knieriem ist zufrieden mit dem neuen Angebot für die jüngsten Besucher: „Es wurde hier eine phantastische Welt für große und kleine Kinder geschaffen, die Lust auf Natur und Abenteuer macht. Die Begeisterung in den Augen der Kinder spricht für sich!“

Herausgegeben von Zoologischer Garten Berlin AG - Pressestelle - Hardenbergplatz 8 - 10787 Berlin
presse@zoo-berlin.de - Telefon: +49 (0)30 - 25401-221 (Zoo) - Telefon: +49 (0)30 - 51531-169 (Tierpark) -
www.zoo-berlin.de - www.tierpark-berlin.de